

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 502 551 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **92104035.8**

(51) Int. Cl.⁵: **E06B 9/00, E06B 3/48**

(22) Anmeldetag: **09.03.92**

(30) Priorität: **07.03.91 DE 4107234**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
09.09.92 Patentblatt 92/37

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB IT LI NL PT

(86) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **31.03.93 Patentblatt 93/13**

(71) Anmelder: **Scherer, Peter**
Buchenstrasse 5a
W-6252 Hambach(DE)

Anmelder: **Stepanek, Rainer**
Ringstrasse 25
W-6251 Waldbrunn 5(DE)

(72) Erfinder: **Scherer, Peter**
Buchenstrasse 5a
W-6252 Hambach(DE)
Erfinder: **Stepanek, Rainer**
Ringstrasse 25
W-6251 Waldbrunn 5(DE)

(74) Vertreter: **Müller, Eckhard, Dr.**
Eifelstrasse 14
W-6257 Hünfelden 2 (DE)

(54) **Sicherheitsschott für Gebäude-, Toröffnungen o. dgl.**

(57) Es handelt sich um ein Sicherheitsschott für Gebäude-, Toröffnungen o. dgl. zum Rückhalten von kontaminiertem Löschwasser oder Hochwasser mit einem mittels Betätigungsmitteln in einer Dichtstellung an der Toröffnung festlegbaren Barriereelement (3). Um bei einem weitestgehend automatischen Schließvorgang im Gefahrenfall ein schnelles, sicheres und zuverlässiges Abdichten der jeweiligen Gebäudeöffnung zu erreichen, ist es vorgesehen, daß das Barriereelement (3) zum Anbringen im unteren Bereich eines zwischen einer Öffnungs- und

Schließstellung auf- und abwärtsbewegbaren Torblattes ausgebildet ist und zusammen mit dem Torblatt in Dichtstellung bzw. in die die Toröffnung freigebende Öffnungsstellung bewegbar ist. Die Betätigungsmittel können gleichzeitig die Funktion des LöSENS und Zurückführens des Barriereelementes (3) an dem Torblatt übernehmen. In Dichtstellung ist das Barriereelement (3) mit seinen stirnseitigen Enden zwischen zwei seitlichen Aufnahmen (4) an der jeweiligen Gebäudeöffnung einsetzbar und mittels der Betätigungsmittel in Dichtstellung bewegbar.

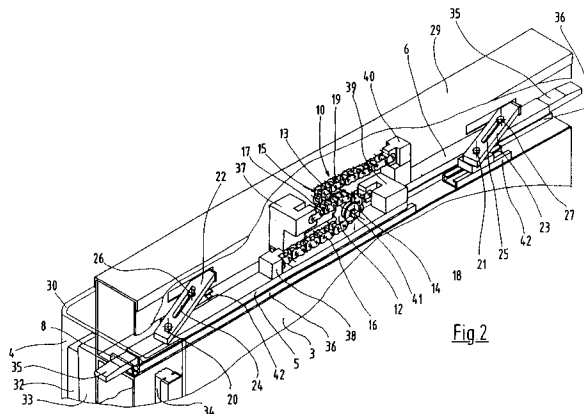


Fig. 2

EP 0 502 551 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 92 10 4035

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
P,X	EP-A-0 440 094 (SUT GMBH)	1-4, 8, 13-18	E06B9/00 E06B3/48
P,Y	* das ganze Dokument *	5, 6	
D,Y	DE-A-3 842 555 (SCHERER) * Spalte 6, Zeile 56 - Spalte 9, Zeile 25; Abbildungen *	5, 6	
A	---	9-12	
A	DE-U-8 900 006 (ACKERMANN) * Seite 3, Absatz 4 - Seite 5, Absatz 3; Abbildungen *	1	
A	FR-A-2 461 801 (BLANCHON) * Seite 5, Zeile 2 - Zeile 7; Abbildung 6 *	9-12	
P,A	DE-A-4 024 467 (ABS-SICHERUNGSTECHNIK GMBH) * das ganze Dokument *	1	
A	DE-U-7 605 029 (KIRSCHNER A.G.) -----		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			E06B E04H
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 27 JANUAR 1993	Prüfer KUKIDIS S.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ----- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	